

Blick in die Gemeinde

Foto: Kanutour Konfirmandenfreizeit 2023 auf der Diemel, Foto: AS



Kirche Kirchditmold

Ev. Petrus-Kirchengemeinde
Kassel



Paul-Gerhardt-Kirche

2 Bitte beachten Sie unsere Inserenten

**Paul Hinz
Transport GmbH**



führend bei Klavier- & Flügeltransporten
in Kassel und Umgebung

Umzüge · Umzugsmaterial · Lagerung

Die Paul Hinz Transport GmbH kann nunmehr auf eine über 90-jährige Tradition als Familienbetrieb zurückblicken. In all den Jahren war es selbstverständlich, dass sich die jeweiligen Firmeninhaber persönlich bei vielen Umzügen um einen erfolgreichen und reibungslosen Ablauf direkt vor Ort kümmern. Nach diesem bewährten Konzept wird auch heute und weiterhin bei der Paul Hinz Transport GmbH verfahren.



Sommerweg 4
34125 Kassel

Telefon: 0561-59004
Telefax: 0561-59094

info@hinztransport.de
www.umzuege-hinz.de

Von der Projekterstellung bis zur kompletten Durchführung Ihres Umzugs
sind Sie bei der Firma Paul Hinz Transport GmbH bestens aufgehoben.



Teehaus Harleshausen

Tee und Geschenke rund um den Tee

Inh. Valeska v. Andrian

Wolfhager Str.398 34128 Kassel Tel. 0561/880775



EP-Sofortreinigung
und Änderungs Schneiderei

Inh.: Eva Remmler
Wolfhager Straße 379 · 34128 Kassel
Tel.: 0561 - 62 333
Mobil: 0173 - 99 17 403

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

SpardaGiro

**Mein GIRO
fürs Leben!**

Kann alles. Kostet nix.

Mehr unter: sparda-hessen.de/giro

Sparda-Bank

Sparda-Bank Hessen eG

Filiale Kassel-Harleshausen
Blumenäckerweg 21 · 34128 Kassel



Wolfhager Straße 398
34128 Kassel

Telefon 0561 / 880838

www.BuchinHarleshausen.de

**Klavier- und
Akkordeonschule
Dirk Hennemann**



**Unterricht für Kinder
und Erwachsene
Akkordeonorchester**

Telefon (0561) 8208125

Mobil: 0176 / 47977690

dirkhennemann@unitybox.de

**Hier könnte Ihre
Anzeige stehen**

gemeindebrief@
petrus-kirchengemeinde-
kassel.de

Pawel Kowalski

Tel.: 0561 - 6 65 26

34130 KS, Distelbreite 3

Alles rund ums Haus

Unsere Leistungen:

- Hausmeister Tätigkeiten
- Rasen mähen und Pflege
- Baumschnitt, Pflanzungen
- Plastern und Trockenmauern
- ... und vieles mehr

Rufen Sie uns an, wir machen Ihnen ein Angebot!



Sabine Groth Friseurmeisterin
Wolfhager Str. 279
☎ 0561-882292

Krankengymnastik

Klass. Massage

Lymphdrainage

Manuelle Therapie

Bobath / PNF

Brügger

Dorn - Breuss

Schmerz Therapie

Seit 1979 in Harleshausen

Alle Kassen & Hausbesuche

Kinesio-Tape

Shiatsu

Ch. G o ß m a n n

Qi-Gong

PHYSIOTHERAPIE

Fußreflex

im Ärztehaus

Wolfhager Straße 379

34128 Kassel - Harleshausen

☎ 6 3 2 4 4

www.gossmann-physiotherapie.de

Craniosacral-Th.

Triggerpunkte

Feldenkrais

Rückenschule

Liebe Leserin, lieber Leser,

pünktlich zum 24. Juni kann man es wieder an jeder Ecke lesen oder hören: „Nur noch 6 Monate bis Weihnachten!“ Innerlich verdrehe ich dann die Augen über diesen running gag und versuche die Bilder von Krippenfiguren und Spekulatius zu verdrängen. Der Sommer hat doch noch gar nicht richtig begonnen!



Foto: privat

Und trotzdem: es stimmt, das erste Halbjahr liegt hinter uns.

Halbzeit: Zeit für eine Spielunterbrechung und Analyse der ersten Jahreshälfte. Was fiel leicht, was schwer? Was war geplant, was kam unerwartet? Was tat uns gut, was war schwer auszuhalten?

Im Monatsvers für Juni fordert Mose die Israeliten zu einem denkbar ungeeigneten Zeitpunkt dazu auf, stehen zu bleiben und sich umzusehen. Nämlich während ihrer Flucht aus Ägypten, in der jede einzelne Minute Vorsprung vor den Soldaten des Pharao zählte. „Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet!“

Ausgerechnet in der größten Hektik und Panik sollen die Menschen stehen bleiben und auf Gottes Eingreifen vertrauen. Je größer die Eile, desto wichtiger die Pause.

Die Halbzeit ist ein guter Zeitpunkt, um kurz innezuhalten und sein Leben und sein Umfeld zu betrachten. Und der Sommer mit seinen Pausen ist dafür nicht der schlechteste Zeitpunkt: Wo erleben wir gerade Rettung oder haben sie in den letzten Monaten erlebt? – vielleicht keine Teilung des Schilfmeeres, aber vielleicht Bewahrung, ein Gehaltenwerden, ein rettendes Wort.

Viel Freude beim Innehalten und Nachdenken wünscht Ihnen

Pfarrerin Anna-Sophie Schelwis

Inhalt

- 3 Auf ein Wort
- 4 Konfirmation 2024 in der Petrus-Kirchengemeinde
- 5 Ein Wochenende in Germerode
- 6 Landeskirche verdoppelt gesammelte Spenden
- 7 Wandel leben – die Zukunft des Paul-Gerhardt-Ensembles
- 8 Im Interview: Jutta Klöpfel
- 9 Neue Verwaltungsassistentin im Kooperationsraum
Unterstützung durch Pfarrerehepaar Wilke
- 10 Abschied von Organistin Christina Kalb-Heck
- 11 Freud und Leid
- 12-13 Unsere Gottesdienste
- 15 Buchcafé
- 16 Seniorennachmittage
Gemeindenachmittage
Bibelkreis
„Spiritualität und Lektüre“
- 17 Informationen aus der Kindertagesstätte
Kinderabenteuertage 2024
- 18 Einladung zur Kinderbibelwochenstadt 2024
Taufest an der Prinzenquelle
- 18-19 Frieden schaffen
- 21 Kirchenmusik
Anmeldungsinfos für KiSiWo
Kinderchöre
- 22-23 Regelmäßige Veranstaltungen
- 24 Service

4 Gemeindeleben

Konfirmation 2024 in der Petrus-Kirchengemeinde

Mit festlichen Gottesdiensten haben in diesem Frühjahr 36 Jugendliche ihre Konfirmation gefeiert. Es war eine aufregende und schöne Zeit mit Euch, liebe Konfirmierte! Wir freuen uns, Euch wiederzusehen und wünschen Euch alles Gute und Gottes Segen!

Christopher Williamson und Anna-Sophie Schelwis



Konfirmation am 28.04.2024 in der Kirche Kirchditmold



Konfirmation am 05.05.2024 in der Paul-Gerhardt-Kirche, Fotos: „photo room“, Andrea Scheffer



Foto: Pohl

Ein Wochenende in Germerode

Zu Beginn eines jeden Jahres geht unser Kirchenvorstand auf Reisen, so auch dieses Jahr: Das Wochenende vom 2. bis zum 4. Februar verbrachten die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, Pfarrerin Schelwis und Pfarrer Williamson wieder gemeinsam im Tagungshaus „Altes Forsthaus“ am Fuße des Meißners in Germerode. An dem Wochenende wurde außerhalb der Alltagshektik gemeinsam nachgedacht, zurück und nach vorne geschaut, Andacht und Gottesdienst gehalten und abends gemeinsam beim geselligen Beisammensein auch in bester nordhessischer Art miteinander geschnuddelt.

Intensiv widmete sich der Kirchenvorstand der Liturgie in unseren Gottesdiensten in der Paul-Gerhardt-Kirche und der Kirche Kirchditmold. Dabei wurde deutlich, wie wichtig und gut das große Gemeinsame, wie bereichernd aber auch die kleinen Unterschiede sind und wie gut es ist, vielfältige Gottesdienstformen im Blick zu haben.

Als ein weiteres Thema nahm sich der Kirchenvorstand vor, die Schwerpunkte der Kirchenvorstandsarbeit sowohl inhaltlich als auch organisatorisch zu erörtern und mit den zentralen

vielfältigen Aufgaben eines Kirchenvorstandes abzugleichen. In den drei Tagen ging es daher sehr konkret z.B. um die gottesdienstliche Mitarbeit der Kirchenvorstandmitglieder oder um die Kollektenzuordnung und ganz allgemein z.B. um die Fokussierung der gemeindlichen Aktivitäten in diesem Jahr. So wurden Gelungenes und auch Verbesserbares, Inhaltliches wie Organisatorisches, Gemeindliches und auch Übergemeindliches besprochen.

Viel Zeit ließ sich der Kirchenvorstand auch für den christlichen Blick auf den Frieden und die furchtbaren Kriege der Gegenwart.

Am Sonntagnachmittag führen alle mit der Erfahrung nach Hause, dass die Arbeit in diesem Leitungsgremium unserer Petrusgemeinde gerade auch in den gegenwärtigen schwierigen Zeiten sinnvoll und wichtig ist, dass gemeinsam viel bewegt und gestaltet werden kann und dass dies im Team große Freude bereitet. Der Kirchenvorstand geht daher trotz aller Herausforderungen motiviert und mit Zuversicht in das Jahr.

6 Gemeindeleben

Landeskirche verdoppelt gesammelte Spenden

Denkmalgeschützte Kirchen in der EKKW erhalten und restaurieren, das hat sich die Stiftung Kirchenerhaltungsfonds der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck zum Ziel erklärt. Am 18. März wurden im Haus der Kirche in Kassel elf geförderte Projekte aus neun Kirchenkreisen für das Jahr 2023 ausgezeichnet, die Stiftung verdoppelt jedes Jahr die von den Kirchengemeinden gesammelten Spenden.

Auch die geplante Innenrenovierung der Kirche Kirchditmold wurde unterstützt. Im vergangenen Herbst sammelten wir Spenden in Höhe von 68.800 € – diese Summe wurde nun durch den Kirchenerhaltungsfonds verdoppelt. Wir sind allen Spenderinnen und Spendern dankbar und freuen uns, das Geld bald investieren zu können!



Über die Verdoppelung der Spenden freuen sich Pfr. Christopher Williamson, KV-Vorsitzender Sebastian Fröhlich, Regine Pohl (Fundraising-Team) und Fritz Pohl (Bauausschuss), mit Pfarrer Thomas Funk (l.) und Dekan Dr. Michael Glöckner (r.)

Foto: medio.tv/Schauderna

Mit dem ASB gut leben im Alter

Gemeinsam wird vieles einfacher

Der ASB unterstützt Sie individuell im Alltag



Menüservice
Ambulante Pflege
Hausnotruf
Tagespflege



**HIER KÖNNTE
IHRE ANZEIGE
STEHEN**

gemeindebrief@
petrus-kirchengemeinde-
kassel.de

Wir helfen hier und jetzt.
asb-nordhessen.de

Ihr Kontakt zu uns:
Tel.: 0561 / 585 292 24
info@asb-nordhessen.de

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Wandel leben

Die Zukunft des Paul-Gerhardt-Ensembles

Kirche verändert sich und passt sich an die Herausforderungen der jeweiligen Zeit an. Das war schon immer so (ecclesia semper reformanda).

Die Herausforderungen, denen sich der Stadtkirchenkreis Kassel nun angesichts massiv sinkender Mitgliedszahlen stellen muss, sind enorm. Eine große finanzielle Belastung stellen dabei die Gebäude dar, die unterhalten werden müssen. Im Rahmen des Reformprozesses 3.0 wird dabei immer deutlicher, dass nur noch einige Kirchen in Zukunft Baumittel und finanziellen Unterhalt erhalten werden und Konzepte entwickeln müssen, wie sie sich finanziell selbst tragen können.

Aufgrund des freistehenden Pfarr- und Küsterhauses ist unsere Petrus-Gemeinde in der komfortablen Situation, dass wir uns bereits frühzeitig Gedanken zur Umnutzung der Räume machen können. Dazu hat sich eine große und aktive Gemeindegruppe gebildet, die begonnen hat, ein Konzept für die zukünftige Nutzung des Paul-Gerhardt-Ensembles zu entwickeln. Dabei stehen die folgenden zwei Fragenkomplexe am Beginn des Prozesses: Was brauchen wir als Gemeinde und was macht uns Spaß? Und: Was braucht der Stadtteil von uns und was können wir bieten?

Klar ist: Wir wollen ein lebendiger Begegnungsort werden und bleiben, der nachhaltig und integrativ wirkt. Dafür sind wir momentan mit vielen Kooperationspartnern im Gespräch, entwickeln Finanzierungskonzepte und werden im Rahmen eines Zukunftsprozesses auch mit allen Kooperationspartnern im Stadtteil ins Gespräch kommen.

Bei Fragen oder Anregungen dazu wenden Sie sich an Pfrin. Anna-Sophie Schelwis.

Momentan sind die Räume des Pfarr- und Küsterhauses bereits befristet an die Mitarbeiterinnen der Cross Jugendkulturkirche und des Seniorenreferates vermietet.

Ganz aktuell beschäftigt uns der Hagelschaden am Dach der Kirche und des Kirchturmes der Paul-Gerhardt-Kirche. Beide Dächer werden neu gedeckt werden müssen. Die gute Nachricht: Die Statik ist stabil.

Anna-Sophie Schelwis



Im Interview: Jutta Klöpfel

A.-S. Schelwis: Liebe Frau Klöpfel, Sie arbeiten als Pfarrerin im Ehrenamt in der Petruskirchengemeinde. Was bedeutet eigentlich „Pfarrerin im Ehrenamt“?

J. Klöpfel: Seit dem 1. November 2005 bin ich Pfarrerin im Ehrenamt, nachdem ich 2002 nach Kassel zog und bald Kontakt zur Petrusgemeinde (damals noch Paul-Gerhardt-Gemeinde) bekam. Ich habe dieses „Pfarrerin im Ehrenamt“ Sein als große Freiheit erlebt, da ich in Rücksprache mit den Amtsinhaberinnen machen konnte, was mir wirklich Spaß machte. Auf der anderen Seite hatte ich einen geringeren Gestaltungsspielraum als jemand, der für diese Tätigkeit bezahlt wird. PiE zu sein bedeutet, unentgeltlich zu arbeiten.

Aber wie kam es dazu? Ich hatte eine ganze Pfarrstelle in der Gemeinde Veckerhagen im Landkreis Kassel, als 1999 mein Mann starb. Danach war klar, dass ich wegziehen möchte. Nach dem ersten Schulabschluss meines Sohnes zogen wir gemeinsam nach Kassel, ohne dass ich eine Stelle hier hatte. Da ich keine halbe Stelle – wie gewünscht – fand, studierte ich erst einmal vier Semester Germanistik und engagierte mich ehrenamtlich in der Kirchengemeinde. Danach dachte ich: OK, dann mache ich jetzt offiziell, was ich eh schon mache. Das habe ich nie bereut, die Vorteile haben überwogen und ich würde es wieder so machen.

A.-S. Schelwis: Am 21. Juli werden Sie von Pröpstin Katrin Wienold-Hocke festlich im Gottesdienst in den Ruhestand verabschiedet. Mir welchen Gefühlen blicken Sie dem Ruhestand entgegen?

J. Klöpfel: Es wird sich nicht so viel ändern, da ich schon jetzt eine große Freiheit hatte und mir meine Zeit selbst einteilen konnte. Der Einschnitt wird also nicht so groß sein.

Wichtig ist mir aber die offizielle Entbindung von meinen mir übertragenen Aufgaben, dem sog. Dienstauftrag. Weiterführen möchte ich das Buchcafé, das mir sehr am Herzen liegt, die Literatur-Gottesdienste und zweimal im Jahr die Bibliolog-Gottesdienste.

A.-S. Schelwis: Was gefällt Ihnen besonders an der Petruskirchengemeinde?

J. Klöpfel: Als ich anfang, war es ja noch die Paul-Gerhardt-Gemeinde.

Mir gefällt zum einen die große Offenheit gegenüber neuen Menschen und Gottesdienstformen. Z.B. wurde ich als PiE offen aufgenommen und man nahm sich des Bibliologs unvoreingenommen an. Mir gefällt der Mut, Neues zu wagen. Z.B. habe ich die Fusion selbst erlebt, es ist wahrscheinlich immer noch eine Herausforderung, zusammen zu wachsen.

Ich schätze an der Gemeinde, dass es hier viele Mitarbeiter gibt, die sich ehrenamtlich engagieren und gut und wertschätzend zusammenarbeiten. Und ich erlebe eine große Verbundenheit. Wenn wir nach dem Gottesdienst beim Kirchenkaffee stehen, habe ich das Gefühl, das sind meine Schwestern und Brüder. Es ist ein lebendiges Miteinander und das ist toll.

A.-S. Schelwis: Was wünschen Sie der Gemeinde für die Zukunft?

J. Klöpfel: Dass sich weiterhin hier Menschen zuhause fühlen und sich hier engagieren. Dass sie sich nicht abschrecken lassen von schwierigen Rahmenbedingungen, sondern sie als Chance begreifen. Zum Schluss steht ein großer Dank: Danke, dass ich hier so offen aufgenommen wurde, dass ich hier 19 Jahre meine Talente entfalten und mit fünf KollegInnen zusammenarbeiten konnte.



Jutta Klöpfel, Foto: privat

Anna-Sophie Schelwis

Liebe Frau Klöpfel, wir danken Ihnen von Herzen für Ihren segensreichen Dienst als Pfarrerin unserer Gemeinde und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen für Ihren Ruhestand!

Pfrin. Jutta Klöpfel wird **am 21. Juli 2024, um 9.30 Uhr** in einem gemeinsamen Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche von Pröpstin Katrin Wienold-Hocke feierlich in den Ruhestand verabschiedet. **Herzliche Einladung!**

Neue Verwaltungsassistenz im Kooperationsraum Kassel Nord-West ab 01. Juli 2024

Foto: privat



Da(s) bin ich: Annetin Münder

verheiratet | zwei erwachsene Töchter | geboren in Kassel
aufgewachsen in Vellmar | seit 30 Jahren in Fuldata lebend
E-Mail: annetin.muender@ekkw.de

Meine kirchlichen Wurzeln:

Während der Zeit, in der ich mit meinen Töchtern an dem sehr aktiven Spielkreis in meiner Gemeinde teilgenommen habe und diesen dann später auch selber geleitet habe, wurde ich um die Kandidatur für den Kirchenvorstand angefragt. So bin ich nun seit fast 24 Jahren Kirchenvorsteherin in Rothwesten-Wahnhausen.

Ein Bibelvers, der mich begleitet und anspricht:

„Meine Kinder, lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und der Wahrheit.“ 1. Johannes 3,18

Das mache ich gern in meiner Freizeit:

Sport! Der ist für mich auch ein Stressventil! Ich mag am Sport, dass er mich in Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination fordert. Die Arbeit mit Kindern macht mir sehr viel Spaß, deshalb bin ich seit über 35 Jahren beim OSC Vellmar Übungsleiterin für Mädchenturnen und selbst noch beim Geräteturnen aktiv.

Darüber hinaus ist es mir natürlich wichtig, Zeit mit der Familie zu verbringen und ich wusele gerne im Haus und Garten herum.

Weitere Interessen:

Ich tauche gerne in andere Sprachen, Kulturen und Lebensgewohnheiten ein. Urlaub verbringe ich gerne am Meer mit Schwimmen, Fahrrad fahren, Spazieren gehen und einfach damit, die Freiheit der Zeit zu genießen.

Ihre Annetin Münder

Wir freuen uns sehr, dass Pfarrerehepaar Wilke, Kirche Jungfernkopf, in unserer Gemeinde mitarbeiten.

Pfarrerinnen Claudia Wilke wird uns im Bereich Bestattungen unterstützen und Pfarrer Arno Wilke gestaltet die Gemeindegemeinschaften, einmal im Monat mittwochs im Gemeindehaus Kirchditmold, und die beliebten Gemeindefahrten.



claudia.wilke@ekkw.de & arno.wilke@ekkw.de

Telefon: 0561 880280

Abschied von Organistin Christina Kalb-Heck

Zu Beginn des Jahres verabschiedete sich Christina Kalb-Heck, Studienrätin für Musik und Französisch, von der Petruskirchengemeinde. Seit 2019 hatte sie hier vor allem in der Paul-Gerhardt-Kirche als Organistin mit einem 0,25 Stellenanteil die Gottesdienste musikalisch gestaltet und Konzerte gespielt. Wir denken besonders gerne an ihre Konzerte zusammen mit Cellist Paul Hintze, an das Vierhändig-Spielen mit Michael Gerisch oder ihre einfühlsame Klavierbegleitung zu besonderen Gottesdiensten zurück. Christina Kalb-Heck, die auch ehrenamtlich in Senioreneinrichtungen für die Menschen dort Klavier spielt, ging Ende 2023 in Pension. Wir freuen uns, dass sie der Gemeinde noch hin und wieder als Organistin erhalten bleibt.

Wir danken Frau Kalb-Heck herzlich für die fünf Jahre Dienst bei uns und wünschen ihr und ihrem Mann Martin für ihren Ruhestand alles Gute und Gottes reichen Segen!

Anna-Sophie Schelwis



13.01.2024: Musikalische Abendandacht in der Kirche Kirchditmold mit Christina Kalb-Heck (Klavier) und Paul Hintze (Cello)

NOCH kannst Du ☹️

... in einer offenen Gesellschaft leben!

... anders sein und trotzdem gleichberechtigt!

... für Flüchtlinge und ein offenes Europa eintreten!

... Menschenrechte einklagen!

... auf die Unabhängigkeit der Gerichte vertrauen!

... eine Regierung wählen oder auch abwählen!

... für deine Meinung auf die Straße gehen!

Aber wenn Rechtsaußen
das Sagen hat, ist bald
Schluss damit!

Noch kannst du!

Wir unterstützen die Kampagne zu den „Internationalen Wochen gegen Rassismus“, entwickelt von der Stiftung gegen Rassismus in Zusammenarbeit mit dem Initiativausschuss für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz und der Diakonie Hessen.

Weitere Informationen über die Kampagne finden Sie auf unserer Internetseite:



WIR SIND FÜR SIE DA!

Wenn Sie Gesprächsbedarf haben oder einen Besuch wünschen, rufen Sie uns an.

Pfr. Christopher Williamson
☎ 67763, christopher.williamson@ekkw.de

Pfrin. Anna-Sophie Schelwis
☎ 882221, anna-sophie.schelwis@ekkw.de



Vertrauen Sie
unserer Erfahrung.

Brandgasse 4 · 34132 Kassel

Telefon
(05 61) 4 12 57

www.bestattungen-becker-kassel.de

BECKER Bestattungen

Alle Bestattungsarten
Erledigung aller Formalitäten
Hauseigener Abschiedsraum
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Bei Interesse wenden Sie sich an
Pfarrer Dietrich Hering,
Tel. 41859, dietrich.hering@ekkw.de



Grabpflege sorgenfrei!

Grabpflege kostet Zeit und Mühe.
Die KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH übernimmt diese Arbeit gerne für Sie – seriös, zuverlässig und erfahren.
Unsere Mitarbeiter*innen beraten Sie gerne.

Tel. 0561-983508 www.friedhofsgaertnerei-kassel.de
KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH
Mo. bis Fr. 9.00 – 15.30



GOBRECHT BESTATTUNGSINSTITUT

Alle Bestattungsarten, Vorsorge
und Treuhand

Jederzeit telefonisch erreichbar
unter 0561/14119

Kassel, Fünffensterstraße 18
www.gobrecht-karl.de

12 Unsere Gottesdienste



9.30 Uhr



11.00 Uhr

02.06.2024 1. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst mit Bibliolog	Klöpfel
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Wielsch
09.06.2024 2. So. n. Trinitatis	18:00 Uhr	Kleingärtnerverein Frasenweg	Abendgottesdienst „Unter den Linden“ im KGV Frasenweg 25A	Schelwis
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Schelwis
16.06.2024 3. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst mit Posaunenchor	Williamson
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Williamson
23.06.2024 4. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Wolff
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Wolff
30.06.2024 5. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Schelwis
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Schelwis
	14:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Taufest Prinzenquelle mit Posaunenchor	Schelwis, Williamson
07.07.2024 6. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Wienold-Hocke
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Abendmahl	Wienold-Hocke
14.07.2024 7. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Schelwis
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Schelwis
21.07.2024 8. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst, Verabschiedung Pfrin. Jutta Klöpfel	Klöpfel, Wienold-Hocke

Sobald die **Baumaßnahmen in der Kirche Kirchditmold** beginnen, werden die Gottesdienste im Gemeindehaus stattfinden. Bitte beachten Sie die Ankündigungen und Aushänge.



28.07.2024 9. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Hirschberger
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Hirschberger
04.08.2024 10. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Dr. Gütter
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Abendmahl	Valtink
11.08.2024 11. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Hirschberger
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Hirschberger
18.08.2024 12. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Williamson
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Williamson
25.08.2024 13. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Familiengottesdienst zum Abschluss der KiBiWo	Schelwis
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Williamson
01.09.2024 14. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Literatur-Gottesdienst	Klöpfel, Dr. Gütter
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Abendmahl	Wienold-Hocke
08.09.2024 15. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Schelwis
	11:00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Schelwis

Jeden Samstag um 18 Uhr nach dem Glockenläuten laden wir zur „**Musikalischen Abendandacht**“ in die Kirche Kirchditmold ein.
(weitere Infos siehe Seite 25)



Glockenläuten für den Frieden

freitags 18.50 Uhr
Paul-Gerhardt-Kirche





Ich gehe zu
**FRAU
SCHWARZTMANN**

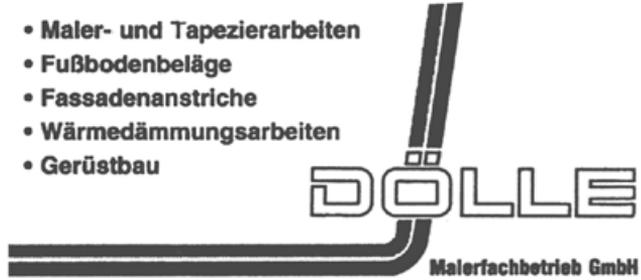
Wilhelmshöher Allee 284



FRITZ STOCK
RAUM AUSSTATTERMEISTER
Ausführung aller Polster-,
Dekorations- und Bodenbelagsarbeiten
Sonnenschutzvorrichtungen

Zentgrafenstr. 164 - Tel. 6 67 55

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenbeläge
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmungsarbeiten
- Gerüstbau



Malerfachbetrieb GmbH

Triftweg 1 • 34225 Baunatal • Tel. 05 61 / 6 82 04

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen

gemeindebrief@
petrus-kirchengemeinde-
kassel.de



Friseurmeisterin
Gabriela Stangenberg

Gabi's Haar-Monie

Riedelstraße 28, 34130 Kassel
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0561 69485

Für Senioren &
Pflegebedürftige
auch Hausbesuche
nach Absprache!

RAUM FÜR ERINNERUNG

**Grabpflege seit
über 100 Jahren
- jetzt auch in Vellmar!**



Tel.: 0561 884572
www.geister-kassel.de



KASSELER TRADITIONSBÄCKEREI
34131 KASSEL-BAD WILHELMSHÖHE

INHABER: ANDREAS MARKUS
LANGE STRASSE 11, TEL. 32861

Filiale: Zentgrafenstr. 95, Tel.: 67 458

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6.30h - 18.30h; Sa. 6.00h - 13.00h; So. 7.30h - 11.30h
Besuchen Sie auch unser Café in der Wilhelmshöher Allee 268. Tel. 316 2277



**Buhle
Bestattungen**

Kasseler Bestattungsunternehmen seit über 100 Jahren.

Immer erreichbar
0561-15375

Obere Karlsstr. 6
(Ecke Fünfensterstraße)

Alle Bestattungsarten
Vorsorgeberatung

Wir informieren Sie über unsere Leistungen und Preise: www.buhle-bestattungen.de

Genussradeln zum Mieten!



Minireis 2023:
52 € für 1 Tag
54 € für 2 Tage
135 € pro Woche
Für Vielfahrer:
MIET-FLEX-PASS
6 Tagesmieten 220 €

Heinrich Müller

ebikes

mieten+mehr

E-Bike-Vermietung

Baumgartenstr. 8a
34130 Kassel
0151 18210826
info@hm-ebike.de
www.hm-ebike.de

Wir sind täglich
für Sie da,
Bücherei per
Telefax oder Mail!

Dippel

**Gas-/
Wasser-
installation
Gasheizungsbau**

Torsten Dippel
Bruchstraße 22
34130 Kassel-Kirchditm.

Telefon: 05 61 / 6 47 87
Telefax: 05 61 / 96 29 19



Jeden letzten
Donnerstag im Monat
16.00 bis 18.00 Uhr
im Gemeindehaus

Donnerstag, 27. Juni

Buchcafé mal anders

Vier Bücher werden in jeweils 15 Minuten vorgestellt. Dazu Kaffee und Kuchen und Zeit zum Schnuddeln. Das erwartet Sie beim Buchcafé mal anders. Sie können selbst eines Ihrer Lieblingsbücher vorstellen oder vier Bücher kennenlernen. Vielleicht hat eins ja das Zeug, zu Ihrem neuen Lieblingsbuch zu werden.

Wenn Sie ein Buch vorstellen möchten, schicken Sie mir bitte eine Mail an die unten genannte Adresse. Vielen Dank.

Donnerstag, 25. Juli

Buch: „Das Meer“ von Wolfram Fleischhauer, 2018

Teresa verschwindet spurlos im Einsatz auf einem modernen Fischfangschiff auf hoher See. Entsetzt ist nicht nur ihr Geliebter und Ausbilder John Render von der zuständigen EU-Behörde in Brüssel. Genauso am Boden zerstört sind Ragna di Melo und ihre Truppe von radikalen Umwelt-Aktivisten, die eine mörderische Methode entwickelt haben, die skrupellose Ausbeutung der Meere zu beenden.

Als Ragnas Vater, ein schillernder Schweizer Lobbyist, Wind von den Aktivitäten seiner Tochter bekommt, die auch seine eigenen Geschäftsinteressen berühren, muss er handeln. Noch bevor das ganze Ausmaß der Bedrohung bekannt wird, reist er nach Südostasien, wo Ragna sich versteckt halten soll. Er weiß, dass seine Tochter niemals mit ihm sprechen wird. Daher heuert er den jungen Dolmetscher Adrian an, der zu Schulzeiten eine leidenschaftliche Affäre mit Ragna hatte – ohne ihn jedoch in die wahren Gründe einzuweißen ...

Donnerstag, 29. August

*Buch: „Als ich ein kleiner Junge war“
von Erich Kästner*

Eine Kindheit in Dresden: Erich Kästner, geboren 1899, erzählt von seinen Eltern und Großeltern, dem Familienleben, den gesellschaftlichen Zwängen und Konventionen, dem Treiben auf den Straßen und Plätzen der Stadt. Kästners Erinnerungen, die junge wie alte Leser seit über 50 Jahren in ihren Bann schlagen, sind ein zeitloses Meisterwerk voller Menschlichkeit, Witz und Wärme.

Das Buch wird im Mittelpunkt eines Literaturgottesdienstes stehen, der am 1. September um 09:30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche stattfinden wird.

Wenn Sie zeitnah über das nächste Buchcafé informiert werden möchten, schicken Sie mir eine Mail (buchcafe-pg@gmx.de). Dann nehme ich Sie in unseren Rundmail-Verteiler auf.

Gärtnerei Uffelmann
Von der Wurzel bis zur Blüte!

Hohnemannstraße 4 Tel: 0561 643 78
34130 Kassel-Kirchditmold www.blumen-uffelmann.de

Herzliche Grüße im Namen des Buchcafé-Teams,
Jutta Klöpfel

16 Gemeindeleben

Seniorenachmittage im Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirche

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir treffen uns am 1. und 3. Donnerstag im Monat (nicht in den Schulferien) von 14.30 bis 16.00 Uhr. Die fröhliche Runde beginnt mit ein wenig Gymnastik, dann gibt es Kaffee und Kuchen und wir widmen uns einem bestimmten Thema. Sie sind herzlich willkommen!

Hier sind die neuen Termine:

6. und 20. Juni, 4. Juli,
5. und 19. September

*Wir freuen uns auf Sie.
Dagmar Piegeler und Regine Platner*

Gemeindenachmittage im Gemeindehaus Kirchditmold

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gemeindenachmittagen. Bei Kaffee, Tee und Kuchen gibt es Gelegenheit zum Austausch und Gesprächen. Regelmäßig laden wir spannende Gäste ein, die über ein interessantes Thema berichten. Ort: Gemeindehaus der Kirche Kirchditmold (Schanzenstraße 1A, 34130 Kassel)
Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!

Unsere Termine, jeweils um 15 Uhr:

5. Juni 2024: Der Regierungspräsident Mark Weinmeister kommt

3. Juli 2024: Der Dörnberg: Klaus Fröhlich aus Habichtswald-Dörnberg berichtet

Unsere nächste Gemeindefahrt:

Donnerstag, 05.09.2024: Ausflug zum Dörnberg (Besichtigung der Kirche), Abfahrt: um 12:10 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche und um 12:20 Uhr Kirche Kirchditmold
Anmeldungen bitte über Frau Schall, T. 5062020

Pfr. Arno Wilke und das Team vom Gemeindenachmittag

Bibelkreis: Spiritualität und Lektüre

Der Bibelkreis gibt uns Zeit und Raum zum Gespräch. Bilder, die beim Lesen des Textes auftauchen – Assoziationen, die uns einfallen – Erinnerungen an Schlüssel-situationen: All das hat seinen Ort in Dialog und Gruppengespräch. Unterschiedliche Erfahrungen können auf der Grundlage des Textes ausgetauscht werden. Alte und neue Fragen werden laut. Wir begegnen einander. Christlicher Glaube und Spiritualität sind im Kern tief mit der Auseinandersetzung um den Sinngehalt des biblischen Wortes verbunden. Wir lassen uns beschenken und entdecken in den Tiefen unserer Seele, was uns schon längst geschenkt wurde und wir nun gemeinsam neu entdecken dürfen.

Zur Zeit lesen wir weiter im Matthäusevangelium. Dann werden wir uns mit ausgewählten Psalmen beschäftigen. Es ist möglich, zu jedem Treffen neu dazuzukommen. Der Kreis ist offen!

Pfr. Dr. Benner

Kontakt: Pfr. Dr. Benner, T. 68208

TERMINE

donnerstags 15 Uhr
im Gemeindehaus Kirchditmold, Raum: Bühne
27. Juni, 25. Juli, 29. August, 26. September

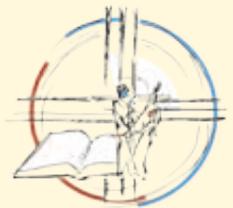


Foto: Benner



Informationen aus der Kindertagesstätte

Nachdem im vergangenen Herbst eine Gruppe engagierter Eltern das Außengelände zur Riedelstrasse von altem Pflanzbewuchs befreit hat und bereits Struktur für unseren Schattengarten geschaffen hat, wurde im April nun weitergearbeitet. Jetzt können die Kinder auch in diesem Bereich des Gartens forschen, Insekten beobachten, pflanzen, ernten und vieles mehr. Wir danken allen Beteiligten, die in ihrer Freizeit aus einem Dschungel einen Erlebnisgarten für Kinder geschaffen haben!

Am 20. April hat unser Kindersachenflohmarkt stattgefunden. Unser Elternbeirat organisiert seit vielen Jahren diese Veranstaltung. Guterhaltene Kindergarderobe, Spielsachen und vieles mehr kann man dort verkaufen oder erwerben. Zusätzlich gibt es noch selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und kalte Getränke. (Ein großes Teil des Erlöses

geht wie immer an unsere Einrichtung. Darüber freuen wir uns sehr!)

Ein toller Treffpunkt für Klein und Groß.

Am Samstag, dem 22. Juni findet im Kindergarten unser Sommerfest statt. Hier werden wir hoffentlich bei tollem Wetter auch unsere 10 Vorschulkinder offiziell in die Schule verabschieden.

Ihre Ellen Henze



Foto: Hannes Schulze

KINDERABENTEUERTAG 29. JUNI 2024

Eine herzliche Einladung an alle Kinder im Alter vom sechs bis zwölf Jahren zu dem nächsten Kinderabenteuertag. Von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr wollen wir gemeinsam spielen, basteln und spannende Geschichten erfahren. Dazu gibt es ein leckeres Mittagessen, welches in den Kosten von 3,-€ enthalten sind. Der Kinderabenteuertag findet im Gemeindehaus Kirchditmold (Schanzenstr. 1, 34130 Kassel) statt. Unter dem QR-Code könnt ihr euch für den Kinderabenteuertag am 29. Juni anmelden.



Der letzte Kinderabenteuertag in diesem Jahr ist am 21. September.



Unter dem QR-Code könnt ihr euch für den Kinderabenteuertag anmelden.

Leitung: Lisa-Marie Hucke und Team

18 Gemeindeleben

Herzliche Einladung zu unserer Kinderbibelwochenstadt 2024!



In der letzten Woche der Sommerferien (19.-25. August 2024) wird es orientalisch. Wir werden Esther kennenlernen und erfahren, dass Mut guttut. In unserer Kinderbibelwochenstadt könnt ihr euch an den verschiedenen Ständen und Stationen austoben, euer eigenes Kinderbibelwochenstadtgeld verdienen und bei verschiedenen Ständen wieder ausgeben, sei es für Leckereien oder schöne Sachen. Oder du powerst dich im Fitnessstudio aus oder baust großartige Sachen an unseren Handwerksständen. Wir treffen uns Montag bis Donnerstag von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr im Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirche. Am Donnerstagabend treffen wir uns zu der gemeinsamen (freiwilligen) Übernachtung wieder. Am Sonntag präsentieren wir dann unsere Kinderbibelwochenstadt im Familiengottesdienst.

Du bist im Alter von fünf bis zwölf Jahren und hast keine Lust auf Langeweile in den Ferien? Dann melde dich an (bzw. frage deine Eltern, ob sie dich anmelden können.) Die Kosten für die Woche belaufen sich auf 15,-€ (Geschwisterkinder zahlen die Hälfte).



KiBiWo 2023, Foto: Lisa-Marie Hucke

Leitung:
Britta Krug, Lisa-Marie Hucke
und Anna-Sophie Schelwis



Anmeldung zur
Kinderbibelwo-
che 2024 unter
diesem QR-Code

TAUFFEST an der Prinzenquelle

Sie möchten gerne Taufe feiern?

Eine besonders schöne Gelegenheit dafür ist unser Tauffest am 30. Juni, 14 Uhr an der Prinzenquelle.

Dort können die Täuflinge in einem festlichen Gottesdienst mit Posaunenchor an einem besonders schönen Ort in Gemeinschaft anderer Familien in unserer Gemeinde willkommen geheißen werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei

Pfr. Christopher Williamson (Tel: 0561/67763) und
Pfrin. Anna-Sophie Schelwis (Tel: 0561/882221)



Frieden schaffen

In der Bergpredigt preist Jesus diejenigen, die „friedfertig“ sind.

In der wörtlichen Übersetzung sind das Menschen, die den Frieden praktisch „tun“, erschaffen, fertigen. Das gelingt nur, wo zuvor das Herz friedfertig wurde, die eigene Haltung auf Frieden hin ausgerichtet ist. Das Wort Frieden bedeutet für Jesus mehr als eine Art Waffenstillstand. Es gründet sich in der grundsätzlichen Akzeptanz des Gegenübers. Der Andere ist nicht der „Feind“, er wird nicht dämonisiert. Das Wort Frieden/„shalom“, steht für eine respektvolle Haltung gegenüber allem Lebendigen, weil alles Lebendige von Gott Würde zugesprochen erhält.

Fritz Pohl hat ein Friedensbanner (links zu sehen) gestaltet, in dem Teile der Wirklichkeit unserer gegenwärtigen Weltsituation künstlerisch zitiert werden. Schauen Sie sich das Bild an. Wie wirkt es auf Sie? Wie geht es Ihnen damit, die Panzer und eben auch die Friedenstaube entdecken zu können?

Der Zustand des Krieges, nicht nur in der Ukraine und im Gazastreifen, verunsichert Menschen. Das alles findet in der Wirklichkeit nur wenige Flugstunden entfernt statt. Der Krieg, das sind Wirren und Chaos, Leid und Elend. Jesus sagt zu seinem Jünger Petrus, er solle sein Schwert wieder einstecken, nachdem der einen Soldaten verletzt hat. Jesus, der von eben diesem Soldaten und seinen Kameraden verhaftet werden soll, heilt den Verwundeten. Er schafft damit Frieden, shalom. An diesen Akt der Ablehnung offener Gewalt erinnern wir uns noch nach bald 2000 Jahren. Denn wer das Schwert ergreift, wird durch das Schwert umkommen. Kann wirklich jemand glauben, dass durch die Lieferung von schwerem Kriegsgerät an eine Kriegspartei Frieden erwächst? Andererseits, sollen sich die Angegriffenen nicht verteidigen

dürfen? Würde ich selber einen Angriff auf die Menschen, die mir lieb sind, tatenlos hinnehmen? Was kann ich hier und heute tun, wie kann ich meine Haltung als „friedfertig“ entwickeln? Ich kann es mir leicht machen und Jesus' Haltung als weltfremd und naiv ablehnen. Ich entscheide mich womöglich für das Schwert. Gegengewalt entspricht dann erlittener Gewalt. Der Kreislauf wird fortgesetzt. In Deutschland entspricht das der kollektiven Erfahrung des Dreißigjährigen Krieges: erst als alle Parteien radikal erschöpft waren, entschlossen sie sich zum Kriegsende. Fazit: man musste verhandeln. Man musste offenbar mit dem „Feind“ leben. Aus dieser Erschöpfungserfahrung entwickelte sich der Gedanke der Toleranz. Man musste die Diplomaten und nicht nur das Militär bevollmächtigen, musste die Existenz des Gegners ertragen lernen. Sonst gehen alle nach vielen Eskalationsstufen kollektiv unter.

Darum bete ich vom Geist Jesu erfüllt zu werden, der den wahren Frieden in uns stiftet, der von Gottes Geist erfüllt ist, dem Geist der Liebe und Akzeptanz, dem Geist des Dialogs.

Dr. Thomas Benner

Friedensbanner 2024:
Malerei und Grafik, Friedrich Pohl



20 Bitte beachten Sie unsere Inserenten

konzok + feiertag
 Dipl.-Ing. Fachbetrieb für Gartengestaltung und Pflege

Memelweg 18 · 34131 Kassel · Telefon + Fax 0561-39556

Wir sind ganz in Ihrer Nähe und bieten zu günstigen Preisen:

- Winterdienst
- Baum- und Gehölzschnitt
- Dauergartenpflege
- Pflanzarbeiten
- Plattenverlegung
- Plaster- und Mauerarbeiten
- Zaubearbeiten etc.

Wir beraten Sie unverbindlich!

R.H. MARTIN
 malerhandwerkstatt

Dennhäuser Straße 5 · 34134 Kassel
 Tel. (0561) 43438 · Fax (0561) 452,89
 E-Mail: info@martin-malerhandwerkstatt.de

www.martin-buergerleiste-frankfurt-kassel.de

**PFLEGEN.
 BEGLEITEN.
 BERATEN.**



**Diakoniestationen
 Kassel**

Erfahren und leistungsstark.
 In Kassel, Baunatal und Niestetal.

Lutherplatz 11 · 34117 Kassel
Telefon 0561 313103
www.diakoniestationen-kassel.de

*Zuhause gut
 und kompetent gepflegt!*

Harleshäuser Straße 26 · 34130 Kassel
 Telefon (0561) 962828
 Fax (0561) 62194
www.pflege-team-bundk.de



...24 Stunden exklusiv für SIE da!

team: w wir machen den Blick...
 ...und noch vieles mehr!

kommunikation & werbung

Kraggart 15 b · 34134 Kassel · Fon 0561.4759349
 info@teamwmedien.de · www.teamwmedien.de

E. Heublein
 Floristik & Gartenbau

Frankfurter Straße 317
 34134 Kassel-Niederzwehren
 Tel. 0561/42528 · Fax 0561/472924

GEN EINSAM

**Nicht alleine einsam –
 sondern füreinander da sein!**

Ihre Johanniter-Tagespflege
 Oberzwehren

Wir sind für Sie da.
 Mit unserer Johanniter-Tagespflege Oberzwehren helfen wir Ihnen auch in schwierigen Zeiten und geben Ihnen Sicherheit. Mit unseren hohen Hygienestandards achten wir darauf, dass Sie gesund bleiben.

Sie erreichen uns
 unter **0561 979 15670**

JOHANNITER
 Aus Liebe zum Leben

BÜRGER & SOHN

**Werkstatt für kreativen
 Innenausbau**

Stefan Bürger
 Dittershäuser Straße 15
 34134 Kassel
 Tel. 0561 41271 | Fax 44878
www.schreinerei-buerger.de

Rechtsanwalt & Mediator Georg Pistorius

Georg Pistorius
 Rechtsanwalt & Mediator
 Recht · Steuern · Mediation

Kohlenstraße 39 · 34121 Kassel ·
 Tel. 0561-24063771
www.kanzlei-pistorius.de

**Bestattungsunternehmen
 MICHAEL JENAL**

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Baum- und anonyme Bestattungen
- Vorsorgeberatung



Käthe-Kollwitz-Str. 15A · 34134 Kassel
 Telefon 0561-4750415
 Mail: info@bestattungen-jenal.de
www.bestattungen-jenal.de

Humburg Bestattungen
 KS-Niederzwehren · Tel. 0561-42764

**Rückenwind
 ist einfach.**



www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de

Kasseler Sparkasse

Musikalische Abendandachten zum Wochenausklang



Kirche Kirchditmold, samstags, 18.00 Uhr
oder Gemeindehaus Kirchditmold –
bitte beachten Sie die Ankündigungen

JUNI

- 01. Anne Petrossow (Gesang), Julia Reingardt (Klavier), Vertonungen von Texten von Hesse und Rilke
- 08. „Solo-Duo-Trio“ S. Herrmann (Violine), J. Gerdes (Oboe), B. Mayrhofer (Kontrabass)
- 15. Quintett Akkolade, Katharina und Björn Schmidt-Hurtienne, Sonja Heimann-Sadrock, Gang Wang, Julia Reingardt
- 22. Der Tonkünstlerverband Nordhessen e.V., gestaltet als sommerliches Schuljahresabschlusskonzert, Dörte Gassauer, Christine Pasdzierny; Werke aus der Barockzeit und der Klassik bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen aus Pop und Filmmusik
- 29. Sommerliches offenes Singen, Leitung: Michael Gerisch

JULI

- 06. Karin Völker (Flöte), Martin Völker, Violine, Christiana Nobach (Violine), Gottfried Elsas (Viola), Andreas Ferbert (Cello), Gerhard Hadem (Bass), Michael Gerisch (Cembalo) Werke von Carl Philipp Emanuel Bach, Joseph Haydn, Maurice Ravel u.a.
- 13. „Lieben und Leiden“ Romantische Duette mit Lesung, Trio „Sang und Klang“ Yvonne Schmidt-Volkwein, Anne Petrossow (Gesang), Christoph Knatz (Klavier)
- 20.07. - 24.08. keine Abendmusik wegen Ferien

AUGUST

- 31. N.N.

SEPTEMBER

- 07. Aufführung der KISIWO „Noah und die Sintflut“, biblisches Musical von Karl Peter Chilla
In der Paul-Gerhardt-Kirche!

Änderungen vorbehalten

HERZLICHE EINLADUNG! KINDERCHÖRE IN KIRCHDITMOLD!

Wir freuen uns auf alle Kinder,
die Spaß am Singen und Spielen haben!

Neu ab Mai im Gemeindehaus Paul-Gerhardt

Goldkehlchen montags, 14.55-15.40 Uhr
(ab 5 Jahre)

Im Gemeindehaus Kirchditmold

Kirchenmäuse mittwochs, 15.30-16.00 Uhr
(3-6 Jahren)

Stimmakrobaten montags, 16.10-16.55 Uhr
(Vorschüler bis 2. Klasse)

Vokalartisten montags, 17-17.45 Uhr
(ab 3. Klasse)

Die Teilnahme ist kostenlos!
Kommt einfach vorbei oder
meldet euch gerne auch schon
an. Infos und Anmeldung über
den QR Code:



Kontakt: Christine Spuck (Kirchenmäuse),
Tel. 015201944684, christine.spuck@ekkw.de
Anne Langenbach (Goldkehlchen, Stimmakrobaten, Vokalartisten),
Tel. 017647275499, anne.langenbach@ekkw.de

Komm mit zur KiSiWo!

In der ersten Sommerferienwoche (12.-19.7.2024) fahren wir wieder zur Kindersingwoche nach Schwarzenborn im Knüll. Alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren, die Freude an Musik haben, sind herzlich eingeladen!

Anmeldungen bei Anne Langenbach und Christine Spuck und auf unserer Homepage. Über diesen QR-Code gelangen Sie direkt zur Anmeldung:



22 Regelmäßige Veranstaltungen



Paul-Gerhardt-Kirche
 Wolfhagerstr. 268
 34128 Kassel



Kirche und Gemeindehaus Kirchditmold
 Schanzenstr. 1A
 34130 Kassel

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Spielkreis	Do., 9.30 Uhr	GH Paul-Gerhardt-Kirche	Marion Schönherr, Tel. 88 30 01
Tanzen für Kids	Fr., 15 Uhr oder n. V.	GH Paul-Gerhardt-Kirche	C. Wagner, Tel. 0157 52 42 69 00 (ab 7 J.)
Tanztees	Nach Absprache	GH Paul-Gerhardt-Kirche	
Kinderabenteuertage	Termine nach Ankündigung	GH Kirchditmold	Lisa-Marie Hucke, Tel. 0159 02 43 94 96
Kinderchöre SING MIT!			Anne Langenbach, anne.langenbach@ekkw.de
Kirchenmäuse	Mi., 15.30-16.15 Uhr	Kirche/GH Kirchditmold	(3-6 Jahre)
Goldkehlchen	Mo., 14.55-15.40 Uhr	Gemeindehaus Paul-Gerhardt Kirche	(ab 5 Jahre)
Stimmakrobaten	Mo., 16-16.45 Uhr	Kirche/GH Kirchditmold	(Vorschüler bis 2. Klasse)
Vokalartisten	Mo., 17-17.45 Uhr	Kirche/GH Kirchditmold	(ab 3. Klasse)
Jungbläser	Mi., 17.30 Uhr	GH Kirchditmold	Infos: Jürgen Freymuth, Tel. 2 88 63 67

KIRCHENMUSIK

Posaunenchor	Di., 19.00 Uhr	GH Kirchditmold	Jürgen Freymuth, Tel. 2 88 63 67
Seniorenchor	Mo., 10.30 Uhr	Kirche Kirchditmold	M. Gerisch, kmdmigerisch@gmail.com
Kantorei	Mi., 19.00 Uhr	Kirche/GH Kirchditmold	C. Spuck, christine.spuck@ekkw.de

FITNESS IN DER GEMEINDE

Senioren-gymnastik für Frauen	Mo., 10.00 Uhr	GH Paul-Gerhardt-Kirche	Edith Schiemann, Tel. 88 70 61
Yoga	Di., 9.15 Uhr	GH Kirchditmold	Daniela Mayer, jela@jela-yoga.de
GRIPS	Di., 14.30 Uhr	GH Kirchditmold	Jörn Meier, Tel. 8 16 63 90
Folkloretanz	Di., 17.45-18.45 Uhr	GH Kirchditmold	Birgit Ewald, Tel. 3 16 00 56
Senioren-gymnastik	Do., 10.00 Uhr	GH Kirchditmold	Cornelia Baum, Tel. 6 30 58 92
Wirbelsäulen-gymnastik	Do., 11.15 Uhr	GH Kirchditmold	Cornelia Baum, Tel. 6 30 58 93

VERÄNDERN SIE IHRE BLICKRICHTUNG!

Ihre bewährte Adresse für systemische Weiterbildungen in Kassel und Umgebung.

SI SYSTEMISCHES
 INSTITUT KASSEL

Seit fast 20 Jahren bilden wir Menschen systemisch weiter. Wir beraten Unternehmen und Organisationen, wie systemisches Denken und Handeln das Arbeitsumfeld positiv verändern können. Bis heute haben wir mit unseren Seminaren und Workshops über 2.000 Menschen in ihrem Veränderungsprozess begleitet.

DÜRFEN WIR AUCH SIE BEGEISTERN?

Systemisches Institut Kassel Kuhbergstraße 28 34131 Kassel
 0561 70 57 09 99 info@systemisches-institut-kassel.de www.systemisches-institut-kassel.de



Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit: Der Gemeindebrief der Ev. Petrus-Kirchengemeinde Kassel wird an alle Haushalte im Gebiet unserer Kirchengemeinde und/oder an öffentlichen Stellen verteilt. Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind,

Wenn Sie Interesse an einer Gruppe haben kommen Sie einfach vorbei oder informieren Sie sich bei den angegebenen Kontakt-Personen, auf unserer Homepage www.petrus-kirchengemeinde-kassel.de oder in den Pfarrämtern.

GRUPPEN UND KREISE			
Bibelkreis	Do., einmal im Monat nach Ankündigung, 15.00 Uhr	GH Kirchditmold	Pfr. Dr. Thomas Benner, Tel. 6 82 08
Senioren-nachmittag	jeden 1. und 3. Do., 14.30-16.00 Uhr	GH Paul-Gerhardt-Kirche	Dagmar Piegeler, Tel. 6 51 42 Regine Platner, Tel. 88 57 04
Gemeinde-nachmittag	einmal im Monat Mi., 15.00 Uhr	GH Kirchditmold	Pfr. Arno Wilke, Tel. 88 02 80
Blick über den Tellerrand (BüdT) Frauenpartner-schaft Nigeria	vierter Di. im Monat, 19.00 Uhr	Gemeindebüro	Gudrun Conrad, Tel. 6 87 56
Buchcafé Paul-Gerhardt	letzter Do. im Monat 16-18.00 Uhr	GH Paul-Gerhardt-Kirche	Jutta Klöpfel, buchcafe-pg@gmx.de
KirchenKino	1 x im Monat in der Herbst-/Wintersaison	GH Paul-Gerhardt-Kirche	Britta Krug, Tel. 0157 35 45 37 42
Bücherei Paul-Gerhardt – Kostenlose Bücherausleihe	So. nach dem Gottesdienst und nach tel. Vereinbarung	GH Paul-Gerhardt-Kirche	Gisela Stock, Tel. 88 31 48, Monika Zindel, Tel. 88 56 87
Volkslieder singen mit Gitarrenbegleitung	jeden 3. Mi. im Monat, 18.00 Uhr	GIA-Haus, Distelbreite 4, 34130 Kassel	Pfr. i. R. Peter Schau, Tel. 87 97 01 20
Offener Männerkreis	jeden letzten Mi. im Monat, 19.00 Uhr	GH Kirchditmold	Detlef Dehmel, Tel. 6 84 34

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN „55 PLUS“

Kassel kennen lernen Ev. Familienbildungsstätte, Tel. 1 53 67

Theater besuchen Dietrich Schiemann, Tel. 88 70 61

Glatthaar

Rechtsanwalt & Notar

Wolfhager Str. 364 · Kassel-Harleshausen · Tel. 510 508 40

Kontakte

PFARRER

Pfarrbezirk I (Süd)

Pfr. Christopher Williamson (Geschäftsführung)
Christbuchenstr. 87a, Tel. 6 77 63
Mail: christopher.williamson@ekkw.de

Pfarrbezirk II (Nord)

Pfrin. Anna-Sophie Schelwis
Wolfhager Str. 268, Tel. 88 22 21
Mail: anna-sophie.schelwis@ekkw.de

Kirchenvorstandsvorsitzender

Sebastian Fröhlich, Tel. 6 19 03
Mail: sebastian.froehlich@ekkw.de

Bezirkskantorat Kassel-Nord

Christine Spuck
Mail: christine.spuck@ekkw.de
Tel.: 01520 194 46 84

Kinder- und Jugendkantorin

Anne Langenbach
Mail: anne.langenbach@ekkw.de,
Tel.: 0176 47 27 54 99

Posaunenchorleiter

Jürgen Freymuth, Tel. 2 88 63 67

Jugendarbeit

Andrea Wielsch, Tel. 0172 732 18 93
Mail: andrea.wielsch@ekkw.de
Lisa-Marie Hucke, Tel. 0159 02 43 94 96
Mail: lisa-marie.hucke@ekkw.de

Küsterin

Lidija Schall, Tel. 5 06 20 20

Kindertagesstätte

Leitung: Ellen Henze,
Zentgrafenstr. 182, Tel. 6 85 84
Mail: Kirchditmold.Kindertagesstaette@ekkw.de

Gemeindebüro

Kirche Kirchditmold, Schanzenstr. 1 A, Tel. 6 87 56
Regine Pohl, Mail: regine.pohl@ekkw.de
dienstags von 11.00-12.00 Uhr
donnerstags von 9.00-11.00 Uhr
Pfr. Williamson
freitags von 12.00-13.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche, Wolfhager Str. 268,
Tel. 88 22 21
Pfrin. Schelwis
donnerstags von 9.00-11.00 Uhr

Gemeindekoordinatorin Paul-Gerhardt-Kirche

Britta Krug, Tel. 0157 35 45 37 42,
Mail: britta.krug@ekkw.de

Verwaltungsassistenz ab 01.07.2024

Annetin Münder
Mail: annetin.muender@ekkw.de

Seniorenarbeit

Pfr. Arno Wilke, Mail: arno.wilke@ekkw.de,
Tel. 0561 88 02 80

Unterstützung im Bereich Bestattungen

Pfrin. Claudia Wilke, Mail: claudia.wilke@ekkw.de,
Tel. 0561 88 02 80

Telefonseelsorge

0800 111 0111 – Tag und Nacht erreichbar –
gebührenfrei, keine Auflistung in der Telefonrechnung

Diakoniestation Kassel West

Ahrensbergstr. 21A, Tel. 9 38 79-0

Pflegeteam Kassel Harleshausen

Monika Schirhuber, Tel. 4 91 79 77

Hospizverein

(Sterbebegleitung), Die Freiheit 2, Tel. 70 04-161

Impressum

Herausgeber: Ev. Petrus-Kirchengemeinde Kassel,
Schanzenstr. 1 A, 34130 Kassel, Tel. 0561 - 6 87 56
Schriftleitung: Christopher Williamson (Verant-
wortlicher), Regine Pohl, Anna-Sophie Schelwis,
Marion Schönherr, Rolf Zindel
Gestaltung und Druck: sprenger druck,
Arolser Landstr. 61, 34497 Korbach,
Tel. 05631 56 89 92-0

Redaktionsschluss

Gemeindebrief Herbstausgabe: 01.07.2024

Spendenkonten

Sie können die Kirchengemeinde durch eine Spende unterstützen. Ihre Spende hilft uns die vielfältigen Projekte in der Gemeindefarbeit voranzubringen.

Ev. Stadtkirchenkreis Kassel

Evangelische Bank e.G., BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE30 5206 0410 0002 2002 01

Verwendungszweck: Petrus-Kirchengemeinde

oder auf das Konto:

Stiftung Kantorat Kirchditmold

Evangelische Bank e.G., BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE61 5206 0410 0000 8116 70

Verwendungszweck:

„Spende Stiftung Kantorat Kirchditmold“

Bitte Name und Adresse angeben